



RAT FÜR KULTURELLE BILDUNG

Beim Verein „Rat für Kulturelle Bildung e.V.“ ist in der hauptamtlich arbeitenden Geschäftsstelle in Essen zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen (zunächst befristet bis zum 30.06.2019 mit Option auf Verlängerung bis zum 31.12.2020):

KOMMUNIKATIONSMANAGERIN / KOMMUNIKATIONSMANAGER (70 - 100 %)

UNSERE ANFORDERUNGEN

- Ein überdurchschnittlich abgeschlossenes fachwissenschaftliches Hochschulstudium (in einem für das Aufgabenfeld des Vereins relevanten Fach); alternativ herausragende kommunikations- oder medienwissenschaftliche Qualifikation mit entsprechenden Fachbezügen
- Berufserfahrung, vorzugsweise im Journalismus, in der politischen Kommunikation oder in der Öffentlichkeitsarbeit, idealerweise an der Schnittstelle von Wissenschaft, Kunst und Kultur, Politik und Medien
- Erfahrung im Kommunikationsmanagement sowie im Projektmanagement
- Gute Kontakte zu Journalisten in den für das Aufgabenfeld des Vereins relevanten Ressorts der überregionalen Medien (Tagespresse und Fachmedien)
- Ausgezeichnete Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, stilsichere, schnelle Schreibe, Publikationserfahrung
- Professionelle und zielgruppenorientierte Aufbereitung wissenschaftlicher Themen und deren öffentlichkeitswirksame sowie mediengerechte Darstellung und Präsentation
- Diplomatisches und kommunikatives Geschick im Umgang mit heterogenen Partnern
- Begeisterungsfähigkeit, Belastbarkeit, Fähigkeit zu vorausschauendem, eigenständigen Arbeiten sowie Freude an der Arbeit im Team
- Technikaffinität (allg. EDV-Kenntnisse, Audio-/Videoschnitt, sicherer Umgang mit TYPO 3 sowie Erfahrungen mit sozialen Netzwerken)

IHRE AUFGABEN

- Weiterentwicklung der strategisch-politischen Kommunikation des Rates für Kulturelle Bildung e.V. in Bezug auf seine Projekte sowie die Positionierung des Themas Kulturelle Bildung sowohl in den relevanten Medien als auch in Politik und Praxis in Deutschland
- Proaktive, professionelle Pressearbeit für die Projekte sowie übergreifend für den Verein
- Strategische Begleitung (z. B. durch Verfassen verschiedener Textsorten) der Publikationen aus den Projekten (v. a. Denkschriften, Studien, Policy Papers)
- Betreuung der gesamten externen und internen Kommunikation zu den verschiedenen Projekten des Vereins (Print- und Online-Kommunikation), Nutzung von Synergieeffekten
- Abstimmung der Kommunikationsprozesse mit dem Vorstand bzw. Stiftungsverbund

WIR BIETEN

Ein attraktives Umfeld mit gutem Arbeitsklima in einem aufgeschlossenen Team, eingebunden in ein vielfältiges Netzwerk. Die Vergütung erfolgt – nach persönlicher Qualifikation – in Anlehnung an den TVÖD Bund Entgeltgruppe 13.

BEWERBUNG

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, journalistische Arbeitsproben, ggf. wissenschaftliche Publikationsliste) und Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins richten Sie bitte ausschließlich auf elektronischem Weg **bis zum 06. Mai 2018** an info@rat-kulturelle-bildung.de

Der Verein „Rat für Kulturelle Bildung e. V.“ mit Geschäftsstelle in Essen wird von einem Stiftungsverbund getragen, dem sieben Stiftungen angehören: Bertelsmann Stiftung, Deutsche Bank Stiftung, Karl Schlecht Stiftung, PwC-Stiftung, Robert Bosch Stiftung, Stiftung Mercator, Stiftung Nantesbuch. Die Stiftungen verbindet die Wertschätzung von ästhetischen Erfahrungen sowie künstlerischen Arbeits- und Ausdrucksformen als unverzichtbarem Teil von Bildung. Der Zusammenschluss zu einer Allianz für die Kulturelle Bildung ermöglicht es den Stiftungen, gemeinsam starke Impulse für die Weiterentwicklung und Verankerung dieses Teils von Bildung in unserer Gesellschaft zu geben.

Seine gemeinnützigen Ziele verwirklicht der Stiftungsverbund derzeit durch die Projekte *Rat für Kulturelle Bildung* (unabhängiger Expertenrat) und *Forschungsfonds Kulturelle Bildung* (gefördert durch die Stiftung Mercator und die Karl Schlecht Stiftung).